

Sonderausgabe „Privatnutzung betrieblicher Pkw ab 2010“ Siehe Anlage!

Bitte vormerken:
„Abgeltungsteuer“

Neuaufgabe, erweitert um Einzelheiten aus dem BMF-Schreiben vom 22.12.2009

WIADOK

Über 60 Jahre

Partner der steuerberatenden Berufe

Aus Steuer und Wirtschaft

Das Aktuelle März 2010

Hinweise für den Berater
- Fundstellenschlüssel und Anmerkungen -

Alle aufgeführten Urteile können gegen Selbstkosten bei uns angefordert werden.

Wichtiger Hinweis zum Urheberrecht:

Die Mandanteninformation „Das Aktuelle“ ist urheberrechtlich geschützt. Die Reproduktion der Beiträge in irgendeiner Form - Fotokopie oder andere Verfahren - und die Weitergabe in gedruckter Form oder per E-Mail ist daher nicht gestattet. Es ist des Weiteren untersagt, Beiträge im Internet allgemein oder nur zum Abruf für einzelne Personen (mittels Code) bereitzustellen.

- 1. Aufteilungsverbot bei privater Mitveranlassung aufgehoben:** BFH v. 21.9.2009, GrS 1/06, DB 2010 S. 143
- 2. Erste Folgerungen aus dem Wegfall des Aufteilungsverbots:** BFH v. 21.9.2009, GrS 1/06; siehe hierzu z.B. Dreneck in Schmidt, 28. Auflage (zum bisherigen Aufteilungsverbot), § 12 Rz. 12; Pezzer, DStR 2010 S. 93 (zum Beschluss des Großen Senats)
- 3. Anspruch auf Erteilung einer Umsatzsteuernummer:** BFH v. 23.9.2009, II R 66/07, DB 2010 S. 89
- 4. Vorsteuerabzug aus Rechnung mit falschem Steuersatz:** BFH v. 19.11.2009, V R 41/08
- 5. Elektronische Übermittlung von Bilanzen ab 2011:** BMF v. 19.1.2010, IV C 6 - S 2133-b/0, DOK 2009/0865962, DStR 2010 S. 167 = DB 2010 S. 194
- 6. Hinweise für Unternehmer in Kurzform:** Verkaufsstelle eines Landwirts: BMF v. 18.1.2010, IV D 4 - S 2230/09/10001 [DOK 2009/0674487], DStR 2010 S. 168, das Schreiben enthält eine Übergangsregelung; Land- und Forstwirtschaftlicher Betrieb (Mitunternehmerschaft bei Ehegatten): BMF v. 18.12.2009, IV C 2 - S 2230/09/10001 [DOK 2009/0754004], BStBl I 2009 S. 1593; Betriebsstätten in sog. Steueroasen: BMF v. 5.1.2010, IV B 2 - S 1315/08/10001-09 [DOK 2009/0816912], BStBl I 2010 S. 19
- 7. Ausweitung der ingenieurähnlichen (freiberuflichen) Tätigkeiten bei EDV:** BFH v. 22.9.2009, VIII R 79/06, VIII R 31/07, VIII R 63/06
- 8. Verschiebung der Auszahlung einer Abfindung:** BFH v. 11.11.2009, IX R 1/09, DB 2010 S. 148
- 9. Frühstück bei Dienstreisen:** Vgl. LStR R 8.1 (8) S. 4; LStR R 9.7 Abs. 1 S. 4; vgl. auch Albert in NWB 2010 S. 16
- 10. Pauschalversteuerung freiwilliger Fahrtkostenzuschüsse:** BFH v. 1.10.2009, VI R 41/07, DStR 2010 S. 156

(Vervielfältigung für Mitarbeiter gestattet)

WIADOK Wirtschafts-Archiv mit Dokumentation Becker GmbH & Co KG, 32390 Minden, Postfach 3360
Fernruf (05 71) 2 37 29, Telefax (05 71) 2 87 68, <http://www.wiadok.de>, E-Mail: info@wiadok.de

11. **Frist zu Abwahl der Abgeltungsteuer bei GmbH-Gesellschaftern:** BMF v. 22.12.2009, IV C 1 – S 2252/08/10004 [DOK 2009/0860687], Rz. 138 ff
12. **Verbilligte Vermietung zu Nicht-Wohnzwecken:** OFD Rheinland, Kurzinfor Ertragsteuer Nr. 63/2009 v. 18.12.2009, DB 2010 S. 139
13. **Abzug von Beiträgen zur gesetzlichen Rentenversicherung:** BFH v. 18.11.2009, X R 34/07, X R 34/07, X R 6/08, X R 28/07, DB 2010 S. 137
14. **Vermeiden Sie Nachzahlungszinsen:** S. § 233 a AO; nach dem BFH-Urteil v. 10.7.2002, X R 65/96 (nicht-veröffentlicht) kann ein am letzten Tag der Frist eingehender Antrag als verspätet zurückgewiesen werden
15. **Zum 31.3.2010 ablaufende Fristen: Anpassung von Steuervorauszahlungen:** Vgl. § 37 Abs. 3 Satz 2 EStG; die Erhöhung der Änderungsgrenze durch das JStG 2009 gilt erstmals für den Veranlagungszeitraum 2009, daher noch nicht für die Steuer des Jahres 2007 (vgl. § 52 Abs. 1 EStG in der Fassung des JStG 2009); Grundsteuer: §§ 33, 34 Abs. 2 GrStG; siehe ferner BFH v. 24.10.2007, II R 5/05, DStR 2007 S. 2323; beachten Sie die Änderung des § 33 GrStG durch das JStG 2009 (Artikel 38); Jahresmeldungen: Vgl. Figge, Sozialversicherungshandbuch, Ziffer 2.2.7.4.1; Rentenversicherung: § 197 Abs. 2 SGB VI; Instandhaltungsrückstellung: EStR R 5.7 (11), § 249 Abs. 1 Satz 2 Nr. 1 HGB; Künstlersozialkasse: § 27 Abs. 1 Künstlersozialversicherungsgesetz (KSVG)
16. **Neue höchstrichterliche Verfahren:**
 - Reisebüro: BFH v. 10.12.2009, XI R 39/08, DStR 2010 S. 164, Vorlage an den EuGH
 - Umsatzschlüssel: FG Münster v. 8.12.2009, 15 K 5079/05 U (Rev. zugelassen), DStR Heft 3/2010 S. X; Niedersächsisches FG v. 23.4.2009, (BFH: V R 19/05), DStRE 2009, S. 1265
 - Reisekosten: FG Düsseldorf v. 7.11.2008, 1 K 2012/07 E (BFH: X R 44/09), EFG 2010 S. 99
 - Sonntags-, Feiertags- und Nachtarbeitszuschläge: FG Baden-Württemberg v. 21.9.2009, 9 K 260/06 (BFH: VI R 50/09), EFG 2010 S. 127
 - verbilligte Aktien: Thüringer FG v. 14.1.2009, III 922/03 (BFH VI R 37/09), EFG 2010 S. 38
 - Krankenversicherung eines Kindes: FG München v. 27.7.2009, 9 K 2237/08 (BFH: III R 56/09), EFG 2009 S. 63
 - Vergünstigungen für Betriebsvermögen: FG Düsseldorf v. 28.10.2009, 4 K 169/09 Erb (BFH: II R 67/09), EFG 2010 S. 157

WIADOK seit über **60** Jahren Partner der steuerberatenden Berufe

Wir helfen Ihnen mit dem **WIADOK Gutachten-Service**, die steuerlichen Probleme Ihrer Mandanten zu lösen und erstellen für Sie

- ➔ **Kurzhinweise** zu einem bestimmten Thema
- ➔ **Wissenschaftliche Gutachten/Kurzgutachten** zu einem Sachverhalt mit Hinweisen auf Urteile, Verwaltungsanweisungen, Aufsätzen usw.

Vorherige Vereinbarung über Art und Umfang der Bearbeitung sowie über die Kosten ist möglich. Unsere Steuerjuristen sind jederzeit für Sie telefonisch erreichbar.

WIADOK Wirtschafts-Archiv mit Dokumentation

Becker GmbH & Co KG

Postfach 3360 - 32390 Minden

Tel. (0571) 2 37 29 - Fax (0571) 2 87 68

<http://www.wiadok.de> - E-Mail: info@wiadok.de